



Am 21. Oktober tagten die Südbadischen Oberbürgermeister in Donaueschingen. Seite 2



Unter der Zielsetzung, Missbrauchsfällen von Kindern und Jugendlichen in Vereinen vorzubeugen, arbeiten die Stadt Donaueschingen und das Jugendamt des Schwarzwald-Baar-Kreises eng zusammen. Seite 3



Am kommenden Samstag, 29. Oktober, wird eine Erlebnisführung für alle, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten, angeboten. Seite 7

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung	Seite 2
Notdienste	Seite 5
Veranstaltungen	Seite 6
Vereinsnachrichten	Seite 17
Sportnachrichten	Seite 19
Kirchliche Mitteilungen	Seite 20



Die Gesellschaft der Musikfreunde präsentiert:

Sonntag, 6. November 2016,
19 Uhr Jazz an der Donau:
Der Rote Halbmond

Samstag, 12. November 2016,
20 Uhr Klenze Quartett

Weitere Informationen im Innenteil unter Veranstaltungen.



Mitteilungen der Verwaltung



Redaktion Mitteilungsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:

Redaktion Mitteilungsblatt

Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen

E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de

Tel. 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444

Redaktionsschluss: Mittwoch, 12.00 Uhr

Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an den WDS Pressevertrieb: 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt abonnenten@wdspressevertrieb.de

Öffnungszeiten Bürgerservice

Tel. 0771 857-300

Montag - Freitag	8.30 Uhr - 13.00 Uhr
Montag - Mittwoch	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Information

Tel. 0771 857-221

Oktober - April:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 17.00 Uhr

Südbadische Oberbürgermeister treffen in Donaueschingen mit Landesbischof zusammen

Die Städtegruppe B des Städtetags Baden-Württemberg hat sich am Freitag, 21. Oktober 2016 zu einer Arbeitssitzung in Donaueschingen getroffen. Im B-Sprengel Südbaden des Städtetags Baden-Württemberg sind die Oberbürgermeister der Großen Kreisstädte aus dem Regierungsbezirk Freiburg vertreten. Rund 15 Oberbürgermeister haben mit Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und Oberbürgermeisterin a. D. Gudrun Heute-Bluhm (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags) am Treffen in Donaueschingen teilgenommen.

Gastgeber Oberbürgermeister Erik Pauly begrüßte seine Kolleginnen und Kollegen zur Sitzung in der Donauquellstadt und hieß sie im Sitzungssaal des Rathauses herzlich willkommen. Er gab zu aller erst einen kurzen Überblick über die Stadt und insbesondere über deren Alleinstellungsmerkmal, die Donauquelle. Er berichtete auch über die hervorragend laufende Wirtschaft der Stadt Donaueschingen und die erfolgreiche Tourismusarbeit, die mit Hilfe eines neuen Tourismuskonzeptes ausgebaut werden soll. „Die Stadt Donaueschingen stehe finanziell momentan sehr gut, trotz der vielen Aufgaben und Herausforderungen“, betonte Oberbürgermeister Erik Pauly.

Neben aktuellen Themen stand der Besuch des Landesbischofs Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh im Mittelpunkt des Treffens, der mit den Stadtoberhäuptern über die Herausforderungen für die Stadtgesellschaft sprach.

„Kinderbetreuung und die vielfältigen Aufgaben der Flüchtlingsintegration verstehen wir als gemeinsame Aufgaben von Kirche, Diakonie und Städten“, versicherte der Bischof.

Auch die Oberbürgermeister betonten die Partnerschaft der evangelischen Landeskirche Baden und der Städte und dankten dem Bischof für die Unterstützung gerade auch bei der Einbeziehung der ehrenamtlichen Kräfte in der Flüchtlingshilfe. Bei der Kinderbetreuung wünschen sie sich angesichts der Herausforderungen der durch die Flüchtlinge gestiegenen Kinderzahl besondere Flexibilität seitens der Kirchengemeinden. Die Gespräche sollen regelmäßig fortgeführt werden. Dabei könnte auch das dritte Gesprächsthema vertieft werden, der Umgang mit religiöser Vielfalt. Der Landes-

bischof dankte den Kommunen für die gute Partnerschaft bei der Bewältigung der Flüchtlingsaufnahme.



Nach dem Gespräch trug sich Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh, Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Baden in das Goldene Buch der Stadt Donaueschingen ein. Von links: Oberkirchenrat Urs Keller, Oberbürgermeister Erik Pauly, Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer, Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh, Gudrun Heute-Bluhm, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg, Oberbürgermeister von Emmendingen und Vorsitzender des B-Sprengels Stefan Schlatterer

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer, regelmäßiger Gast bei den halbjährlich stattfindenden Sitzungen, berichtete von den aktuellen Entwicklungen. Zum weiteren Tagungsthema, dem kommunalen Klimaschutz, bat sie die Kommunen, sich weiter zu engagieren. Gerade das Regierungspräsidium Freiburg hat unter ihrer Führung schon vor Jahren eine besondere Beratungskompetenz in Klimaschutzthemen aufgebaut. Das aktuellste Thema der Sitzung waren die Finanzverhandlungen zwischen dem Land und den Kommunen bzw. den Kommunalen Landesverbänden. Gudrun Heute-Bluhm, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg, berichtete über den aktuellen Stand der Finanzverhandlungen mit dem Land. Sie betonte, dass die Kommunalen Landesverbände mit ihrem gemeinsamen Positionspapier nicht nur den schon vor der Landtagswahl in Aussicht gestellten Pakt für Integration anmahnen. Sie wehren sich gegen eine Kürzung des kommunalen Steueranteils. „In den Städten und Gemeinden werden die wichtigsten Aufgaben erledigt: Kinderbetreuung, Schulsanierung, Integration der Flüchtlinge – all das kostet Geld. Vom Land wollen wir deshalb das, was uns qua Gesetz für die Erfüllung unserer Aufgaben zusteht. Die Südbadner trifft es nach eigenem Eindruck besonders hart, weil die südbadischen Städte nicht zu den reichen Kommunen im Lande gehören,“ resümierte der Emmendinger Oberbürgermeister Stefan Schlatterer, Vorsitzender der südbadischen Oberbürgermeister.

Mehr Kinderschutz in Vereinen und Verbänden

Mit dem Bekanntwerden verschiedener Missbrauchsvorfälle ist der Schutz von Kindern und Jugendlichen in den letzten Jahren immer mehr ins öffentliche Interesse gerückt und wird seitdem auch von der Bundesregierung forciert.

Zum 01.01.2012 ist so das Bundeskinderschutzgesetz in Kraft getreten. Ein wichtiger Bestandteil dieses Gesetzes ist die Änderung von § 72a SGB VIII, der das Ziel verfolgt, Kinder und Jugendliche in Vereinen vor Übergriffen zu schützen und einschlägig vorbestrafte Personen von ihrer Tätigkeit in der Jugendarbeit auszuschließen.

Aus diesem Grund werden auch im Schwarzwald-Baar-Kreis die Vereine und Verbände dazu angehalten, Sicherstellungsvereinbarungen mit dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe – dem Jugendamt – abzuschließen, erläuterte Jugendamtsleiterin Silke Zube bei einem Pressegespräch im Donaueschinger Rathaus. Damit verpflichten sich die Vereine und Verbände dazu, sich in bestimmten Fällen erweiterte Führungszeugnisse von den JugendleiterInnen vorlegen zu las-

sen, die in einem besonders engen Verhältnis zu Kindern und Jugendlichen stehen. Dazu zählen Einzelkontakte und gemeinsame Unternehmungen mit Übernachtungen. Darüber hinaus sollen Präventions- und Schutzkonzepte beschlossen werden, so Silke Zube weiter.

Auch die Stadt Donaueschingen befürwortet dieses Vorhaben und motiviert die ortsansässigen Vereine und Verbände, Sicherstellungsvereinbarungen mit dem Jugendamt abzuschließen. „Die Vereine müssen diese Vereinbarung nicht unterzeichnen, dennoch würde sich die Stadt, im Sinne des Jugendschutzes, über eine hohe Kooperation freuen. Deshalb bieten wir auch Unterstützungsleistungen und möchten bei den Vereinen das Bewusstsein für das Thema schärfen“, erklärte Oberbürgermeister Erik Pauly.

So hat die Stadt Donaueschingen im Amt Öffentliche Ordnung eine neutrale Stelle eingerichtet, die (neben der Möglichkeit über die Vereinsvorstände) Einsicht in die erweiterten Führungszeugnisse nimmt und entsprechende Unbedenklichkeitsbescheinigungen ausstellt. Zudem müssen die Führungszeugnisse auch nicht einzeln von den JugendleiterInnen beantragt werden, vielmehr nimmt der Bürgerservice von den Vereinen auch Listen ihrer JugendleiterInnen für die Beantragung der Führungszeugnisse entgegen. „Mit diesen städtischen Freiwilligkeitsleistungen wird der bürokratische Aufwand für die Vereine minimiert. Durch die Einrichtung der „neutralen Stelle“ werden zudem Bedenken hinsichtlich des Datenschutzes ausgeschlossen“, freut sich Oberbürgermeister Erik Pauly. Zudem ist sich das Stadtoberhaupt sicher, dass die Sicherstellungsvereinbarung und vor allem die Vorlage eines Führungszeugnisses dabei auch der Absicherung der JugendleiterInnen selbst dienen und für den Verein auch eine Qualitätssteigerung bedeuten. Deshalb wird die Stadtverwaltung die in Frage kommenden Donaueschinger Vereine auch noch einmal anschreiben und über die Angebote im Zusammenhang mit der Sicherstellungsvereinbarung informieren.



Unter der Zielsetzung, Missbrauchsfällen von Kindern und Jugendlichen in Vereinen vorzubeugen, arbeiten die Stadt Donaueschingen und das Jugendamt des Schwarzwald-Baar-Kreises eng zusammen. Von links: von der Stadtverwaltung: Verena Motteler (Vereinsförderung), Andreas Dereck (Leiter des Amtes Öffentliche Ordnung) sowie Oberbürgermeister Erik Pauly und vom Landratsamt Schwarzwald-Baar: Silke Zube (Leiterin Jugendamt) und ihre Kollegin Ramona Götz.

Verkauf von Zier- und Deckreisig

Am Samstag, 29. Oktober 2016, findet in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr der diesjährige Verkauf von Zier- und Deckreisig auf dem Alten Festhallenplatz statt.

Baustelle

Schulstraße gesperrt

Die Schulstraße muss ab der Spitalstraße bis zur Bismarckstraße aufgrund von Wasserleitungsarbeiten von Montag, 31. Oktober bis einschließlich Freitag, 4. November für den Gesamtverkehr gesperrt werden. In dem genannten Abschnitt ist während der Arbeiten die Einbahnregelung aufgehoben, so dass Anliegerverkehr in beide Richtungen möglich ist.

Kunden der Postfiliale werden über die Spitalstraße, Moltkestraße und Bismarckstraße umgeleitet.

Einschränkungen beim ÖPNV

Aufgrund der Baumaßnahme können die Südbadenbus-Linien 7275, 7279 und 7282 die Haltestellen Schulstraße, Karlstraße-Ost und Josefstraße nicht bedienen. Nutzer werden gebeten, auf die Haltestellen am Busbahnhof auszuweichen.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 2. November 2016 im Rathaus I



Foto: Marcelo Ortega

Am Mittwoch, 2. November 2016, haben von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kinder- und Jugendliche die Gelegenheit, Herrn Oberbürgermeister Erik Pauly zu treffen. In dieser Stunde haben Sie die Möglichkeit, dem Oberbürgermeister Ihre Sorgen, Wünsche, Kritiken und Fragen anzuvertrauen.

Anschließend lädt Herr Oberbürgermeister Erik Pauly von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr zur Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger ein.

Es besteht bei beiden Terminen die Möglichkeit, ohne Terminvereinbarung den

Oberbürgermeister zu sprechen. Die Kinder- und Jugendsprechstunde sowie die Bürgersprechstunde finden im Rathaus I statt (Anmeldung Zimmer 207).

Oberbürgermeister Pauly zu Besuch bei Stolz und Seng

Oberbürgermeister Erik Pauly und der Wirtschaftsförderer der Stadtverwaltung Donaueschingen, Theo Kneer, setzten ihre Unternehmensbesuche fort. Dieses Mal statteten sie der Stolz und Seng GmbH in Aasen einen Besuch ab. Unterstützt wurden sie noch von Ortsvorsteher Horst Hall.

Das auf Kunststoffspritzguss und Formenbau spezialisierte Unternehmen wurde im Jahr 2003, von den beiden Geschäftsführern Reinhard Stolz und Christian Seng, gegründet und beschäftigt heute rund 72 Mitarbeiter. Das Thema Ausbildung hat hierbei einen hohen Stellenwert. Jährlich werden Auszubildende eingestellt. Insbesondere im Bereich Werkzeugbau und Spritzerei gibt es hier die Besonderheit, dass Stolz und Seng durch die vielseitigen Einsatzgebiete und den großen Maschinenpark in der Lage ist, eine weitumfassende und äußerst abwechslungsreiche Ausbildung anzubieten, erläuterte Geschäftsführer Christian Seng. Das Unternehmen entwickelt, konstruiert und produziert Kunststoffteile für die verschiedensten Einsatzgebiete. So finden sich die Produkte insbesondere in den Sparten Automobilindustrie, Medizintechnik, Haus- und Gerätetechnik, allgemeiner Maschinenbau, Pharmazie und Elektrotechnik.

Durch das stetige Wachstum der letzten Jahre konnte sich die Stolz und Seng GmbH in diesem Jahr erweitern. Geschaffen wurden neue Produktionsflächen und Büroräumlichkeiten. Die Fertigstellung erfolgte dann gerade noch rechtzeitig zum Tag der offenen Tür, welcher vor ein paar Wochen stattgefunden hat.

Geschäftsführer Christian Seng führte die drei Besucher durch den Betrieb. Hierbei konnte er den modernen Maschinenpark, die gelungenen Erweiterungsflächen und die beeindruckenden einzelnen Fertigungsprozesse präsentieren.



Foto v.l. Reinhard Stolz, Horst Hall, Wirtschaftsförderer Theo Kneer, Oberbürgermeister Erik Pauly, Christian Seng

Austräger für das Mitteilungsblatt gesucht

Die Stadtverwaltung möchte darauf aufmerksam machen, dass die WDS Pressvertrieb GmbH, die für die Austragung des wöchentlich erscheinenden Donaueschinger Mitteilungsblatt zuständig ist, immer wieder auf der Suche nach Zustellern ist.

Für Fragen und Einzelheiten steht die WDS Pressvertrieb GmbH gerne zur Verfügung:

WDS Pressevertrieb GmbH

Frau Reich-Ramisch, Telefon: 07033 / 6924-12

Josef-Beyerle-Str. 2

71263 Weil der Stadt

Home: www.wdspressevertrieb.de

E-Mail: Elvira.Reich@wdspressevertrieb.de

Ehrenamtlicher Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung

Manfred Kemter ist der ehrenamtliche Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Donaueschingen. Er wird zu allen Planungen, die für Behinderte relevant sein können, hinzugezogen.

Er hat damit die Möglichkeit, aus Sicht von behinderten Menschen im Kontakt mit dem Stadtbauamt, Einfluss auf eine behindertengerechte Gestaltung und Bauausführung zu nehmen.

Haben Sie hierzu Anregung, Verbesserungsvorschläge oder Fragen rund um die Behinderung, dann können Sie ein Gespräch zum Thema mit ihm führen. Gerne vereinbart er einen Termin mit Ihnen.

Sie erreichen Manfred Kemter unter der **Telefonnummer 07721 913-7229** (in der Zeit von Montag bis Donnerstag von jeweils 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr) oder per E-Mail: behindertenbeauftragter@donaueschingen.de.

Frostschäden an Wasserzählern und am Leitungsnetz

Das Städtische Wasserwerk weist darauf hin, dass es bei den derzeitigen niedrigen Außentemperaturen vermehrt zu Frostschäden an Wasserzählern und dem Leitungsnetz kommen kann. Es sollte unbedingt auf eine frostfreie Zone im Bereich der sehr kälteanfälligen Wasserarmaturen geachtet werden. Bei unbemerkten Einfrierungen kann es zu kostenintensiven Reparaturen bzw. Wasserschäden kommen.

Für Fragen steht Ihnen das Wasserwerk der Stadt Donaueschingen gerne zur Verfügung.

Abwassergebühr:

Landwirte können Absetzungsanträge stellen

Für Landwirtschaftsbetriebe besteht die Möglichkeit, die anfallenden Abwassergebühren durch Absetzung des in der Landwirtschaft verbrauchten Frischwassers zu reduzieren.

Landwirte, welche davon Gebrauch machten, mussten bisher mit dem entsprechenden Antrag das Ergebnis der letzten allgemeinen amtlichen Viehzählung vorlegen. Da eine solche nicht mehr durchgeführt wird, ist mit dem Absetzungsantrag eine Kopie des beim Landwirtschaftsamt gestellten Antrags auf Ausgleichsleistungen („Gemeinsamer Antrag“) vorzulegen. Schlusstermin für eine entsprechende Antragstellung bei der Stadtkämmerei, Rathausplatz 2, ist der 30. November 2016. Verspätet eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Für Fragen steht die zuständige Sachbearbeiterin gerne zur Verfügung, Tel. 0771 857-134.

Wir gratulieren



01.11., Donato Pietro Covella, Lessingstraße 1, 85 Jahre
 01.11., David Haas, Am Altweg 14, 75 Jahre
 02.11., Gero Rolf Mardorf, Zeppelinstraße 6, 75 Jahre
 Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Dienstag und Samstag: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de.
 Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

4

Lesestark - Lustiges und Spannendes in der „Lesehöhle“ für Kinder ab 5 Jahre

Die nächste Lesestunde startet nach den Herbstferien am Dienstag, den 8.11. um 16:30 Uhr. Neue Kinder sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor.

Neue Bücher

Zipse, Katrin: Antonia rettet die Welt: Papageienparty. Magellan, 2016. 269 S. Antonia, 13, ist am Boden zerstört: Sie soll mit ihrer Mutter für halbes Jahr nach Ungarn ziehen. Sie kann unmöglich ihre beste Freundin und ihre Monstergeschwister zurücklassen! Außerdem hat sie gerade die Entführung von Mr. Bond, dem Hund ihres Nachbarn, verhindert. Wer steckt dahinter? Ab 10 J.

Leupold, Dagmar: Die Witwen: ein Abenteuerroman. Jung und Jung, 2016. 232 S. Penny, Beatrice, Dodo und Laura sind Freundinnen mittleren Alters, die von Berlin in ein kleines Dorf an der Mosel gezogen sind. Das Leben im beschaulichen Steinenbronn hinterlässt bei allen vier im Lauf der Jahre ein schales Gefühl. Und so beschließen sie eines Tages, eine Reise zu unternehmen.

Burnside, John: Wie alle anderen. Knaus, 2016. 314 S. Eines weiß John Burnside ganz sicher: Er will nicht werden wie sein Vater. Doch eines Tages muss er ernüchert feststellen, dass er keinen Deut besser ist als sein Erzeuger. Mit aller Kraft kämpft er darum, ein anderes, verantwortliches Leben zu beginnen.



Städtepartnerschaften

Donaueschinger Ungarntreffen – Aufschwung für die Städtepartnerschaft „Donaueschingen-Vác“

Am vergangenen Samstag trafen sich rund 40 interessierte Bürger und Bürgerinnen anlässlich des Ungarntreffens im Saal der Musikschule, zu dem Oberbürgermeister Erik Pauly gemeinsam mit dem Freundeskreis Donaueschingen-Vác eingeladen hatte.

Herr Pauly hob das große Interesse der Stadt hervor, den Freundeskreis Vác auch in Zukunft an ihrer Seite zu haben.

Vieles, so betonte er, würde entfallen, was die Partnerschaft auszeichnet, wenn es den Partnerschaftsverein nicht mehr geben sollte.



Artur Zwetschke und Andreas Heidinger vom Freundeskreis Vác haben die Hoffnung auf ein Fortbestehen des Vereins noch nicht aufgegeben. Sie informierten über die bisherige Arbeit des Freundeskreises und stellten auch zukünftige Aktivitäten vor. Ein erster Schritt soll die Umfirmierung des Freundeskreis Vác in die Deutsch-Ungarische Gesellschaft sein, um das Interesse aller Ungarn in Donaueschingen und Umgebung zu wecken. Zukünftig soll als erste neue Aktivität einmal pro Monat

ein Stammtisch stattfinden. Hierzu lädt der Freundeskreis Vác alle Interessierten am 3. November um 19.00 Uhr in das Restaurant Hirschen ein.

Freundeskreis Vác

Am 3. November Ungarn-Stammtisch

Am Donnerstag, 3. November 2016, findet im Gasthaus Hirschen in Donaueschingen der nächste Stammtisch des Freundeskreises Vác statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Eingeladen dazu sind alle Interessierten. Deutsch-ungarische Stammtische werden künftig ein Mal monatlich stattfinden. An welchem Wochentag dies sein wird, soll beim Stammtisch am 3. November festgelegt werden.

Zu verschenken

1 Palme (ca. 1,70 m hoch, sehr ausladend)
Tel. 07705 770

Schulen

Eichendorffschule

Neuer Elternbeirat der Eichendorffschule

Der Elternbeirat der Eichendorffschule wurde neu gewählt. Carola Jester wurde für ein weiteres Jahr als Vorsitzende bestätigt. Neu gewählt wurde Christian Baur als Stellvertreter. Das Amt der Schriftführerin wurde mit Natalie Neururer neu besetzt. Silvia Kunz, Hanife Yazici und Detlef Arndt wurden in die Schulkonferenz gewählt, Stellvertreter sind Hans-Peter Kössler, Meral Arslan und Christian Heinrici.



von links 1. Reihe: Vorsitzende Carola Jester, Meral Arslan, Natalie Neururer, Hanife Yazici 2. Reihe: Hans-Peter Kössler, Schulleiter Wolfram Möllen, Silvia Kunz Hinten: Detlef Arndt, Christian Heinrici, Christian Bauer

Fürstenberg-Gymnasium

FG-Fußballer gewinnen Kreisfinale

Die Schülermannschaft des Fürstenberg-Gymnasiums hat sich beim Kreisfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ durchgesetzt und damit die Qualifikation für die Ausscheidung auf Ebene des Regierungsbezirks Freiburg qualifiziert. In der Wettkampfklasse I (Jahrgänge 1998-2000) mussten sich die Donaueschinger Gymnasiasten gegen fünf Mannschaften beweisen. Gegen die Teams der Königsfelder Zinsendorschulen sowie das Schwenninger Gymnasium am Deutenberg gelang zunächst nur ein 1:1-Unentschieden. Aber das Fürstenberg-Gymnasium setzte sich mit 1:0 gegen das Villingen Gymnasium am Hoptbühl durch. Im Derby gegen die Mannschaft der Realschule Donaueschingen erzielten die FG-Kicker einen souveränen 3:0-Sieg. Mit diesen Ergebnissen wurde das Fürstenberg-Gymnasium schließlich Gruppensieger und konnte sich so eindrucksvoll für das Finale im Regierungsbezirk Freiburg im kommenden Frühjahr qualifizieren.



Erich Kästner-Schule

Elternbeiratswahlen an der Erich Kästner-Schule

Am 18.10.2016 ist in der 1. Elternbeiratssitzung der Erich Kästner-Schule der neue Elternbeirat gewählt worden. Herr Jürgen Hirt wurde zum Elternbeiratsvorsitzenden gewählt, seine Stellvertreterin ist Frau Irina Becker. Zur Schriftführerin wurde Frau Sarah Amann gewählt und Kassierer wurde Herr Jörg Winter. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Notdienste



Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116117
Kinderärztlicher Dienst:	01806 074611
HNO-ärztlicher Dienst:	01806 077211
Augenärztlicher Dienst:	01806 077212

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst: freitags von 16 bis 23 Uhr;

Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 23 Uhr
 Kinderärztlicher Dienst: Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 21 Uhr
 HNO-ärztlicher Dienst: Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 bis 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
 Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
 Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,

Krankenhaus 0771 880,

Feuerwehr 112,

Polizei 110,

Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 40504444

Strom 07623 92-1818,

für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
 Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

bis Samstag, 19.11.2016

Galerie im Turm, Stadtbibliothek, **Ausstellung "TRANSFORMATION" mit Werken von Dorothee Pfeifer**, Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr, Di. und Sa. 09:30 - 13:00 Uhr, Eintritt frei, Stadtverwaltung Donaueschingen

bis Sonntag, 22.01.2017

Museum Art.Plus, **Ausstellung "between"** mit Werken der Bildhauer Michael Danner - Sebastian Kuhn - Gert Riel und **Ausstellung "Karolin Bräg - Museum wurde es immer schon genannt..."**, Öffnungszeiten: Di. - So. 11:00 - 17:00 Uhr

Freitag, 28.10.

08:30 - Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Frederick-Tag:**
 09:45 Uhr **Autorenbegegnung mit Christian Linker** für Schüler, Christian Linker stellt seine Bücher "Stadt der Wölfe" oder "Dschihad Calling" vor, Information und Anmeldung bei der Stadtbibliothek, Tel. 0771 857-245, Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Freiburg

Samstag, 29.10.

ab Donauhallen, Bartók Saal, **Flohmarkt**, Veranstalter: Marktveranstaltungen K. Weißenrieder
 10:00 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58,
 10:30 - **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Dauer: ca. 90 Minuten, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, ohne Voranmeldung
 14:00 - Treffpunkt: Christuskirche Donaueschingen,
 17:00 Uhr Fahrgemeinschaft, **Exkursion "Das Madach - Landschaft mit reichen Schätzen" mit Wolfgang Kramer**, Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar in Kooperation mit dem Hegau-Geschichtsverein

Sonntag, 30.10.

10:00 Uhr Siedlerheim, Falkenweg 15, **Herbst-Winter Brunch**, Gemeinschaft Wohneigentum
 10:00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz am Donaucenter, **Schlusswanderung**, NaturFreunde Donaueschingen e.V.

15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, ca. 1 Stunde
 17:00 Uhr Donauhallen, Mozart Saal, **Ernst Hutter & die Egerländer Musikanten, Jubiläumstournee ***60 Jahre*****, Tickets sind erhältlich an folgenden Vorverkaufsstellen: Zigarren Weisbrod, Karlstraße 14, Telefon: 0771 3163; Südkurier Service Center, Käferstraße 12, Telefon: 0771 85060; Reisebüro Bühler, Karlstraße 41, Telefon: 0771 83040 und online unter www.reservix.de, Veranstalter: KOKO & DTK Entertainment GmbH Konstanz

Mittwoch, 02.11.

14:30 - TWIST, Josefstraße 2b, **Rollator-Tanz im**
 15:30 Uhr **TWIST** ausgeführt durch ADTV Tanzschulen Christian Seidel, TWIST
 15:30 - TWIST, **TWIST Senio-Café - Das Senioren Café im TWIST**
 17:30 Uhr Rathaus I, **Kinder- und Jugendsprechstunde des Oberbürgermeisters**, Stadtverwaltung Donaueschingen
 16:00 - Rathaus I, **Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters**, Stadtverwaltung Donaueschingen
 17:00 Uhr

Donnerstag, 03.11.

11:00 Uhr Donauhallen, Bartók Saal, **Zuchtviehversteigerung**, Rinderunion Baden-Württemberg

Freitag, 04.11.

15:00 Uhr Stadtfriedhof, **Führung über den Stadtfriedhof**, Erwachsene: 5,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, Anmeldung bei der Tourist-Information, Karlstraße 58, Tel. 0771 857-221 erforderlich
 20:00 Uhr Mehrzweckhalle Pfohren, **16. Showkonzert "Bella Italia"**, Ticket-Hotline: 0771 89869513 oder direkt bei: Geschenke von klein Pfiff, Weidenweg 6 in Pfohren, Veranstalter: Feuerwehrkapelle Pfohren
 20:00 Uhr Mehrzweckhalle Grüningen, **Theater "Frühlingserwachen oder Auf gute Nachbarschaft!"**, Lustspiel von Regina Rösch in 3 Akten, Vorverkauf: 7,00 €/Abendkasse: 8,00 €, Vorverkaufsstellen: Moosmanns Weinstube, An den Donauhallen, Tel. 0771 5077; Metzgerei Martin, Rosenstraße 1, Donaueschingen, Tel. 0771 3429; Sonnen-Apotheke, Bahnhofstraße 12, Donaueschingen, Tel. 0771 5012; Rathaus-Apotheke, Mühlenstraße 13a, Tel. 0771 3113; Dieter Löhri, Telefon 0771 13927, Veranstalter: Kirchenchor Grüningen und Theater AG Grüningen

Entdeckertour durch Donaueschingen

Am kommenden Samstag, 29. Oktober 2016, wird eine **Erlebnisführung** für alle, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten, angeboten. Auch für Einheimische gibt es viel zu entdecken. Seien Sie Tourist in der eigenen Region und erleben Sie das herbstliche Donaueschingen aus anderen Perspektiven. Mit einer erfahrenen Stadtführerin werden Sie etwa 90 Minuten durch Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und lebenswerte Innenstadt begleitet und machen ebenfalls einen Abstecher zur Donauquelle. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 4 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am Freitag, 04. November um 15 Uhr bietet sich wieder die Möglichkeit den **Stadtfriedhof in Donaueschingen** zu durchwandern und mehr über dessen Geschichte zu erfahren. Erleben Sie den wunderschön angelegten Friedhof mit seinen Gräbern, Denkmälern und Grüften unter fachkundiger Erklärung. Eine Voranmeldung bis Freitag, 04.11.2016, 12 Uhr

ist erforderlich. Anmeldung und weitere Informationen sind bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221 erhältlich.



**Einladung zum Theaterstück
„Stefanie integriert die Öztürks“**

Am Freitag, 11.11.2016 sind die Donaueschinger, natürlich auch alle anderen Baaremer und deren Kinder ab einem Alter von 8 Jahren von der Kultur Quelle Donau e.V. und dem Treff der Kulturen mit der Unterstützung der Stadt Donaueschingen in den Mozart-Saal der Donauhallen eingeladen. Gezeigt wird das Theaterstück „Stefanie integriert die Öztürks“. Es wurde vom Leiter der Theatergruppe „Halber Apfel“, Murat Isboga, geschrieben. Das Stück ist eine Komödie, welche in zwei Akten gespielt wird. Die Gruppe führte das Stück zum ersten Mal am 12.06.2009 auf. Die Premiere war in Lüdenscheid (NRW), der Heimatstadt des Autors Murat Isboga. In einem Jahr folgten weitere Auftritte, die von verschiedenen Städten, Kulturämtern, Integrationsräten, aber hauptsächlich von türkischen Vereinen organisiert wurden. Einlass am 11.11. ist um 19:00 Uhr, Beginn um 20:00 Uhr. Kartentariife:

- 5 € ermäßigt für Kinder bis 14 Jahre im Vorverkauf
- 8 € für Erwachsene im Vorverkauf
- 10 € Abendkasse

Karten-Vorverkaufsstellen:

- Kultur Quelle Donau e.V. Max Egon Str. 26, Tel. 0771 175 151
- Zigarren Weisbrod, 78166 Donaueschingen, Karlstraße 14, Tel. 0771 3163
- Mory's Hofbuchhandlung, Karlstraße 53 78166 Donaueschingen, Tel. 0771 2530
- Sowie alle teilnehmenden Geschäfte

In der Komödie „Stefanie integriert die Öztürks“ geht es um Themen wie Integration, Vorurteile und den Dialog zwischen Menschen der türkischen und deutschen Kultur.

Das Motto des Stücks lautet: Wenn der Vorhang aufgeht treffen sich zwei Kulturen – denn... Murat Isboga ist der Meinung, dass sich Menschen aus verschiedenen Kulturen viel zu selten treffen und zu wenig gemeinsam unternehmen. Mit diesem Stück möchte der Autor des Stücks Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammenbringen. Hier werden Sie nämlich gemeinsam Lachen!

Gesellschaft der Musikfreunde

Die Gesellschaft der Musikfreunde informiert:
Sonntag, 06. November 2016, 19.00 Uhr, Museum Art.Plus
>die neue reihe<
Jazz an der Donau:
Der rote Halbmond



Stummfilm und Livemusik: Projekt von Michael Riesler (UA) Ein Wiedersehen mit dem Klarinettenisten Michael

Riessler, der bei den Jazz Sessions des SWR während der Donaueschinger Musiktage schon mehrfach aufgetreten ist, können die Donaueschinger Musikfreunde am Sonntag, 06. November um 19 Uhr im Spiegelsaal des Museums Art.Plus feiern. Das Konzert im Rahmen der >neuen reihe< der Gesellschaft der Musikfreunde entsteht in der Kooperation mit dem Verein für moderne Musik Ulm/Neu-Ulm, bei der kurz zuvor in Ulm die Uraufführung des neuesten Projekts von Michael Riessler stattfindet. Es ist die Vertonung des ungarischen Stummfilms „Der rote Halbmond“ (1918) nach der Erzählung des ungarischen Schriftstellers Mór Jókai (1825-1904). Die ‚Filmmusik‘ ist zum Teil im Studio vorproduziert, dazu gibt es unter der Leitung von Michael Riessler Live-Musik.

Karten zu diesem Konzert der >neuen reihe< im Spiegelsaal des Museums Art.Plus gibt im Vorverkauf zum Preis von 22,- € im Amt Kultur, Tourismus, Marketing, Karlstr. 58, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771 857 266, in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets des Schwarzwald-Baar-Kreises, unter www.musikfreunde.donaueschingen.de, sowie an der Abendkasse. Der Einlass ist bereits ab 18:00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit an einer Kurzführung durch die aktuellen Ausstellungen (zusätzliche Kosten 2,00 Euro) teilzunehmen, zudem werden vor Filmbeginn Getränke angeboten.

Klenze Quartett am Samstag, 12. November 2016 um 20:00 Uhr

Donauhallen, Strawinsky-Saal



Am Samstag, 12. November 2016, erwartet die Gesellschaft der Musikfreunde in ihrer Konzertreihe das Klenze Quartett aus München zu einem Konzert mit Streichquartetten von Felix Mendels-

sohn Bartholdy, Johannes Brahms und Erwin Schulhoff. Das Quartett gründete sich vor etwa 15 Jahren und setzt sich zusammen aus Musikern des Bayerischen Staatsorchesters München, den Violinisten David Frühwirth und José Francisco Montón, dem Bratschisten Johannes Zahlten und dem Cellisten Rupert Buchner. Etliche Musikfreunde kennen Johannes Zahlten bereits von der Gedenkveranstaltung für seine Eltern, Maria Zahlten-Hall und Richard Zahlten, die er im letzten Herbst mit seiner Familie und seiner Schwester Miriam in St. Johann musikalisch gestaltet hat.

Karten für diesen Streichquartettabend sind im Amt für Kultur, Touristik und Marketing 78166 Donaueschingen, Karlstr. 58, (Tel.: 0771-857 266) sowie in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg und unter www.donaueschingen.de sowie an der Abendkasse erhältlich. Preis: 28 und 25 Euro, Schüler (VVK) 14 Euro

vhs baar



VERANSTALTUNGEN im NOVEMBER:

**VORTRÄGE & EXKURSIONEN:
Selbstverständlich geht es auch anders! Würdevolle Pflege ist machbar und bezahlbar!**

162102021 • mit *Claus Füssele*
Samstag, 12.11.2016 • 14:00 - 15:15 Uhr
Donauhallen, Stockhausen-Saal, 1. OG, An der Donauhalle 2, Donaueschingen

**"Lebenstempo" – Fit ohne Stress
In Alltag und Sport den eigenen Rhythmus finden**

162300011 • mit *Nils Schumann*
Dienstag, 15.11.2016 • 19:30 - 21:00 Uhr
Stadtbibliothek Donaueschingen, Karlstraße 60

ELSTER – die elektronische Steuererklärung

162116112 • mit *Matthias Baschnagel*
Samstag, 19.11.2016 • 09:00 - 12:00 Uhr
Realschule Blumberg, Computerraum, 1. OG, Achdorfer Str. 30

Medizinische Nagel- und Handdiagnostik – Chirologie

162304053 • mit *Joachim Schneider*
Dienstag, 08.11.2016 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb-Raum 1, EG, Schulstraße 2, Bräunlingen

**Wie kommt das Programm ins Radio und Fernsehen?
Das SWR-Funkhaus in Freiburg**

162210014 • mit *Christine Harms-Höfler*
Dienstag, 29.11.2016 • 09:30 - 18:09 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Donaueschingen, Bahnhofstr. 1

KOCHKURSE:

Glutenfreies Gebäck für die Weihnachtszeit

162307561 • mit *Claudia Zimmermann*
1x Freitag, 11.11.2016 • 18:00 - 21:00 Uhr
Realschule Donaueschingen, Schulküche, UG, Lehenstr. 15

Kulinarische Syrien-Reise

162307331 • mit *Ahmed Hamo*
1x Montag, 14.11.2016 • 18:00 - 21:00 Uhr
Realschule Donaueschingen, Schulküche, UG, Lehenstr. 15

KURSE:

PC-Grundlagen – Computer lernen "mit Muße" - Windows und Internet nutzen

Computerkurs für Menschen mit Behinderung
162501013 • mit *Veronika Farrenkopf und Stefanie Ammann*
3x samstags, 05.11.-19.11.16 • 14:15-16:45 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb-Raum 1, EG, Schulstraße 2, Bräunlingen

Life Kinetik® – Gehirnjogging durch Bewegung

162302601 • mit *Hildegard Ettwein*
6x montags, 07.11.-12.12.16 • 20:15-21:15 Uhr
Erich-Kästner-Turnhalle, Humboldtstraße 3, Donaueschingen

**Life Kinetik® – euer Hirn kann noch mehr als ihr glaubt
Für Kids und Teens von 8-12 Jahren**

162302611 • mit *Hildegard Ettwein*
6x mittwochs, 09.11.-14.12.16 • 17:00-18:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Jonglieren lernen – Vitamine für das Gehirn

162302581 • mit *Matthias Preißler*
2x dienstags, 08.11.-15.11.16 • 18:30-19:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Schminkkurs für Teens von 12-18 Jahren

162116001 • mit *Fabienne Heppler*
1x Samstag, 12.11.2016 • 15:00 - 18:00 Uhr
vhsbaar, Raum 2, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Tanzen macht Spaß!

Standard und Latein für Anfänger/innen und ›Auffrischer‹
162209141 • mit *Josef Nobs*
5x sonntags, 13.11.-11.12.16 • 15:30-17:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Tanzen macht Spaß!

Standard und Latein für Anfänger/innen und ›Auffrischer‹
162209031 • mit *Josef Nobs*
5x sonntags, 13.11.-11.12.16 • 14:00 - 15:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Weitere Vorträge, Kurse & Exkursionen finden Sie auf:

www.vhs-baar.de

Volkshochschule Baar • Anmeldungen & Informationen:

Hindenburgring 34 • 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001 • Fax: 0771 1059 • team@vhs-baar.de

Bekanntmachungen anderer Behörden 

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Traumreise Berufswelt:

Herbstferienbetreuung und Berufsorientierung

Gleich mehrere Ziele auf einmal werden beim Projekt „Traumreise Berufswelt“ umgesetzt: Mädchen und Jungs sollen berufliche Möglichkeiten der Region kennen lernen, Unternehmen können sich dem potentiellen Nachwuchs präsentieren und Eltern werden entlastet, weil ihre Kinder betreut werden. Die „Traumreise Berufswelt“ bietet Schülerinnen und Schülern aus 6. und 7. Klassen aller Schularten die Möglichkeit, berufliche Einblicke zu erhalten, indem an vier Tagen Betriebe aus unterschiedlichen Branchen besucht werden. Am Montag, 31. Oktober und von Mittwoch, 2. bis Freitag, 4. November führt die Reise ins Handwerk, in die Industrie, die Gastronomie, den Pflegebereich und die Welt der Banken. Die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg und das Bildungsbüro Schwarzwald-Baar-Kreis organisieren dieses Angebot an insgesamt vier Standorten in der Region.

Ganz bewusst bieten die Organisatoren, Simone Schmidt von der IHK und Andreas Meßmer vom Bildungsbüro Schwarzwald-Baar-Kreis, dieses Projekt für relativ junge Schülerinnen und Schüler an. „Für diesen Rundblick in verschiedene Branchen haben Kinder in den Klassenstufen 6 und 7 genau das richtige Alter“, meint Andreas Meßmer. Simone Mader ergänzt: „Die Schüler werden überrascht sein, welche tolle Ausbildungsberufe die Betriebe anbieten“.

Ein Eigenbeitrag von 20 Euro wird bei der Anmeldung fällig, denn die Kinder werden mit Frühstück und Mittagssnack gut versorgt, außerdem ist eine pädagogische Betreuung während der gesamten Projektlaufzeit gewährleistet. Und damit der Spaß nicht zu kurz kommt, geht es an einem Tag in den Hochseilgarten Triberg.

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es über das Bildungsbüro Schwarzwald-Baar-Kreis, Telefon: 07721/913-7800, A.Messmer@Lrasbk.de oder die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg, Telefon: 07721/92204, Simone.Mader@vs.ihk.de.

Ab November eingeschränkte Öffnungszeiten für alle Wertstoffhöfe sowie das Recyclingzentrum Schonach

Im Winter ändern sich die Öffnungszeiten für alle Wertstoffhöfe im Schwarzwald-Baar-Kreis sowie das Recyclingzentrum Schonach. Zwischen dem 1. November 2016 und 14. März 2017 bleiben sie mittwochs geschlossen.

Von dieser Umstellung sind ausschließlich Wertstoffhöfe und das Recyclingzentrum in Schonach betroffen. Die Öffnungszeiten der Recyclingzentren in Bad Dürrenheim, Blumberg, Donaueschingen, Furtwangen, St. Georgen, Villingen und Schwenningen bleiben ganzjährig unverändert, sie können im Internet unter www.abfall.lrasbk.de nachgelesen werden.

Recyclingzentrum Donaueschingen

Raiffeisenstraße 28

dienstags: 14.00 Uhr - 19.00 Uhr
donnerstags: 14.00 Uhr - 19.00 Uhr
samstags: 09.00 Uhr - 14.00 Uhr
Wertstoffhof Donaueschingen-Wolterdingen
Längelfeld

15. März bis 31. Oktober:
mittwochs: 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
samstags: 09.00 Uhr - 13.00 Uhr
01. November bis 14. März:
samstags: 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Kostenlose Kühlgeräteannahme

auf den Wertstoffhöfen

(Schwarzwald-Baar-Kreis) Auf den Wertstoffhöfen des Schwarzwald-Baar-Kreises findet an zwei Tagen im November eine Sondersammlung für Kühlgeräte statt. Am **Samstag, 5. November** und am **Samstag, 12. November** können dort kostenlos zu den üblichen Öffnungszeiten gebrauchte Kühlschränke und Gefriertruhen aus Privathaushalten abge-

geben werden. In den Recyclingzentren des Kreises werden diese Kühlgeräte ganzjährig angenommen.

Viele Kühlschränke und Gefriertruhen enthalten immer noch Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW), welche die lebensnotwendige Ozonschicht der Erde zerstören können. Auch die häufig noch verwendeten Fluorkohlenwasserstoffe (FKW) sind umweltrelevant, da sie stark zur Erderwärmung beitragen (Treibhauseffekt). Um zu verhindern, dass diese schädlichen Kältemittel in die Atmosphäre gelangen, müssen die alten Kühlgeräte fachgerecht entsorgt werden.

Beim Transportieren besteht die Gefahr, dass die Leitungen der Kühlgeräte (Kühlschlangen), in denen die umweltschädlichen Kältemittel enthalten sind, beschädigt werden. Daher dürfen alte Kühlgeräte auf keinen Fall geworfen, umgekippt oder fallen gelassen werden! Die Kühlgeräte sollen aufrecht stehend aufgeladen, transportiert und nicht auf die Rückseite gelegt werden.

Die im Schwarzwald-Baar-Kreis gesammelten Kühlgeräte werden den Herstellerfirmen übergeben. In Fachbetrieben werden dann die Kältemittel abgesaugt und anschließend in der chemischen Industrie ordnungsgemäß entsorgt.

Gemeinsam im Ehrenamt - Landratsamt lädt zur Austauschkonferenz für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer ein

„Austausch und Gestaltung“ - unter diesem Motto findet am Samstag, 29. Oktober die landkreisweite Austauschkonferenz für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit im Landratsamt in VS-Villingen statt.

Der offene Austausch, sowie persönliche Gespräche zwischen den Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit in entspannter und positiver Atmosphäre und die Möglichkeit der Mitgestaltung stehen bei dieser ersten Konferenz im Mittelpunkt. Mit Hilfe eines offen moderierten Verfahrens, dem sogenannten Open-Space-Prinzip, soll den Vertretern der zahlreichen Helferkreise Raum gegeben werden, um Anliegen, Anregungen, Ideen und Diskussionsstoff zu teilen. Der Tagesverlauf wird dabei von den Teilnehmern bestimmt und nur grob vorgegeben. Die Ergebnisse werden zusammengefasst und vom hauptamtlichen Lenkungskreis in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit aufgenommen und weiterbearbeitet. „Wir wollen damit allen Helfergruppen im Schwarzwald-Baar-Kreis die Möglichkeit geben, sich über die zum Teil sehr schwierige Hilfsarbeit auszutauschen. Außerdem möchten wir ihre Wahrnehmung der Situation offen hören und Kritik aktiv aufnehmen um Prozesse zu verbessern, sofern wir darauf Einfluss haben“, verspricht Marcel Dreyer, Integrationsbeauftragter des Schwarzwald-Baar-Kreises.

Zur Teilnahme sind alle Helferkreise im Landkreis aufgefordert, aber auch Einzelpersonen oder Initiativen, die mit geflüchteten Menschen arbeiten. Die Austauschkonferenz beginnt mit einem kleinen Empfang um 9 Uhr, das Ende ist gegen 15 Uhr geplant. Für Essen und Trinken ist während des ganzen Tages gesorgt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten. Ansprechpartner ist: Marcel Dreyer, Integrationsbeauftragter, Telefon: 07721/913-7223 oder E-Mail: M.Dreyer@lrasbk.de. Hier gibt es auch weitere Informationen zur Veranstaltung.

Die Austauschkonferenz für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit ist eine gemeinsame Veranstaltung vom Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, DRK Kreisverband Villingen-Schwenningen e.V., Caritasverband für den Schwarzwald-Baar-Kreis e.V., dem Diakonischen Werk im Schwarzwald-Baar-Kreis und der Diakonie Schwenningen.

Mit Kultur- und Erlebnispass 2017 den Schwarzwald-Baar-Kreis entdecken - Bei 42 Einrichtungen mit Gutscheinen über 150 Euro sparen

Wer im Quellenland Schwarzwald-Baar-Kreis die zahlreichen kulturellen Angebote für sich entdecken möchte, kann den Kultur- und Erlebnispass 2017 als kleine Entscheidungshilfe nutzen. 42 verschiedene Einrichtungen des Landkreises präsentieren sich in dem Pass und bieten Vergünstigungen für zwei Erwachsene – zahlreiche Angebote sogar für die gesamte Familie. Landrat Sven Hinterseh stellte den neuen Kultur- und Erlebnispass 2017 jetzt vor. Der Pass des

Schwarzwald-Baar-Kreises geht mit der Auflage für 2017 nun schon in sein 20. Jahr. Der Schwarzwald-Baar-Kreis bringt den Kultur- und Erlebnispass in Kooperation mit der Agentur für Strategische Kommunikation GRUPPE DREI in Villingen-Schwenningen heraus.

Den Kultur- und Erlebnispass gibt es bei den örtlichen Tourist-Infos und den 42 teilnehmenden Einrichtungen. Zudem wird der Pass im Landratsamt und in den örtlichen Buchhandlungen angeboten. Der Kultur- und Erlebnispass 2017 ist zum Preis von 7 Euro erhältlich und somit ein ideales Weihnachtsgeschenk, in dessen Genuss die ganze Familie kommt.

Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar



Einladung zur Informationsveranstaltung

Der Breitbandausbau in Bruggen und Wolterdingen geht in die nächste Runde.

Die Städte Bräunlingen und Donaueschingen und der Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar laden herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein

am 9. November 2016 um 20.00 Uhr im Dorftreff in Bruggen, Bregtalstraße 11

Wir freuen uns darauf, Ihnen an diesen Abend unseren Betreiber, die Firma Stiegeler Internet Service GmbH vorzustellen und Ihnen Informationen über das weitere Vorgehen zu geben. Dabei werden selbstverständlich auch Preise, Angebote und verschiedene Vertragsmodelle präsentiert. Die Bürger und Bürgerinnen haben Gelegenheit, Fragen zu stellen.